

1. Änderungssatzung der Gemeinde Seebad Insel Hiddensee zur Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Einrichtungen und Anlagen in den durch öffentlich-rechtlichen Vertrag zur Verfügung stehenden Strandbereichen der Gemeinde Seebad Insel Hiddensee (Strandgebührensatzung)

Präambel

Aufgrund des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Juni 2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 539) und der § 1, 2 und 6 des Kommunalabgabegesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V 2005 S. 146) i.V.m. § 44 des Gesetz zum Schutz der Natur und der Landschaft im Lande Mecklenburg-Vorpommern (Landesnatuschutzgesetz – LnatG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Oktober 2002 (GVOBl. M-V S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juli 2006 (GVOBl. M-V S. 560) wird nach Beschlussfassung der Gemeindevertretung der Gemeinde Seebad Insel Hiddensee am 22. März 2007 nachfolgende 1. Änderungssatzung der Gemeinde Seebad Insel Hiddensee zur Strandgebührensatzung vom 17. Mai 2004 erlassen:

Artikel 1 Änderung des § 3 Abs. 1 a)

§ 3 Abs.1 Buchstabe a) wird wie folgt geändert:

a) Nutzungen durch Behörden, der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft und Gesellschaften gemeinnützigen Zweckes zur Erfüllung ihrer öffentlichen Aufgaben bzw. bei Wahrnehmung hoheitlicher Aufgaben.

Artikel 2 Änderung des § 4

§ 4 Abs. 3 wird wie folgt hinzugefügt:

(3) Bei Veränderung der Berechnungsgrundlagen hat der Gebührenschuldner dies bis zum 30. Juni des jeweiligen Jahres dem Hiddenseer Hafen- und Kurbetrieb zu melden.

Artikel 3 Änderung der Anlage 1

Anlage 1 Nr. 2, 6, 7 und 9 wird wie folgt geändert, Nr. 10 wird hinzugefügt:

2. Lagerung von Gegenständen (Gegenstände aller Art über 24 Std.)	0,50 €/m ² /Tag mindestens 10,00 €
6. Befahren des Strandes mit Pferdefuhrwerk und und Reiten am Strand	5,00 € /Pferd/einmalig oder 30,00 €/Pferd/mehr- malig/ jährlich
7. Aufstellen von Strandkörben	15,00 € /Stück/jährlich
9. Strandliegen zur gewerblichen Nutzung	10,00 €/Stück/jährlich
10. Surf- und Segelschulen	für jeweils maximal 10 Surfbretter und 5 Boote pauschal jährlich € 300,--

Artikel 4 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Vitte, den 07.05.07



M. Gau
Bürgermeister